



Leitziele der Schule an der Traun

1. Soziale & emotionale Kompetenz

Wir fördern soziale und emotionale Kompetenzen der SchülerInnen

Die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder und Jugendlichen spielt an unserer Schule eine zentrale Rolle. Wir unterstützen unsere SchülerInnen dabei, ihre sozialen und emotionalen Fähigkeiten zu erweitern.

Wir vermitteln und üben jahrgangsübergreifend Sozialziele ein, die uns helfen in der Schulgemeinschaft miteinander gut auszukommen.

Wir befähigen SchülerInnen, ihre MitschülerInnen als Streitschlichter dabei zu unterstützen, ihre Konflikte selbständig und gewaltfrei zu klären.

Wir schaffen mit Klassenräten, Morgenkreisen und der Schülermitverantwortung (SMV) einen Rahmen, in dem unsere SchülerInnen sich am Schulleben beteiligen, ihre Fähigkeiten und Ideen einbringen, sowie Probleme angstfrei besprechen und gemeinsam lösen können.

2. Leistungsfähigkeit

Wir fordern und fördern die SchülerInnen beim Lernen

Wir vermitteln an unserer Schule Erfolgserlebnisse, indem wir das Lernen in kleinen Schritten ermöglichen und eine Differenzierung innerhalb der Klasse durch die geringe Schülerzahl möglich machen.

Auf das individuelle Lernen legen wir ein besonderes Augenmerk. Unterstützt werden die Kinder durch zusätzliche Förderstunden und klassenübergreifende Einteilung nach individuellem Leistungsstand (Mathe-Schiene, Leseförderung), sowie persönlichen Interessenschwerpunkten (Projektgruppen wie Zeitungs-AG, Walking, Kochen, Sport/Fußball AG; Tanzgruppe).

An unserer Schule legen wir Wert darauf, dass Kritik konstruktiv und sachlich geäußert werden kann und es wird versucht gemeinsam Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten.

Wir schaffen Gelegenheiten, die erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse praxisorientiert einzusetzen. Die Kinder und Jugendlichen erhalten die Möglichkeit Erfahrungen unter anderem im Umgang mit Geld zu sammeln, lebenspraktische Fähigkeiten zu erwerben und Kenntnisse aus dem Sachunterricht im geschützten Rahmen praktisch umzusetzen.

Dies geschieht durch verschiedene Projekte im Bereich des Pausenverkaufs, z.B. Zubereitung und Verkauf von Kräuterbrot, Pizzaverkauf, Bewirtung im „Café Palme“, verschiedene Kochangebote, Planung und Durchführung von Projekten zur Schulhaus- und Pausenhofgestaltung.



3. Kein Abschluss ohne Anschluss

Wir achten auf Durchlässigkeit, Anschlussfähigkeit

Der Inklusionsgedanke ist fest verankert in unserem Schulprofil. Ein besonderes Anliegen sind uns die Durchlässigkeit und die Möglichkeit der Rückführung in die Regelschulklassen. Nach jeder Jahrgangsstufe der Diagnose- und Förderklasse wird die Möglichkeit eines Schulwechsels geprüft und mit den Eltern besprochen. Auch ein Wechseln nach der 4. Klasse in die Mittelschule wird angestrebt.

In den Jahrgangsstufen 7-9 werden die SchülerInnen im Rahmen des Unterrichtsfaches Berufs- und Lebensorientierung in verschiedenen Maßnahmen (z.B. Bewerbungstraining, Betriebserkundungen, Berufsorientierungsmaßnahme) auf arbeitsrelevante Anforderungen sowie unterschiedliche Anschlussmöglichkeiten an die Schule vorbereitet.

In Berufspraktika erproben die SchülerInnen ihre erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten. Ziel ist es den Jugendlichen Einblicke in die Berufswelt zu ermöglichen und sie auf die Arbeitswelt sowie die Ausbildung vorzubereiten.

4. Beratung und Kooperation

Wir bauen auf konstruktive Zusammenarbeit mit SchülernInnen, Eltern/ Erziehungsberechtigten, KollegenInnen, Fachdiensten und anderen Einrichtungen

Kompetente Beratung bei Lern- und Erziehungsproblemen, sowie bei der Auswahl geeigneter Fördermaßnahmen und der Feststellung des geeigneten Förderortes sind uns ein besonderes Anliegen. Dafür steht ein Beratungsteam, bestehend aus Schulpsychologe, qualifizierten Beratungslehrern, Jugendsozialarbeiter, Kollegen aus den Mobilen Sonderpädagogischen Diensten und Förderschullehrer, zur Verfügung. Dieses Team findet sich bei Bedarf zu interdisziplinären Beratungsrunden ein. Kollegiale Fallberatungen für Kollegen mit SchülerInnen im Förderschwerpunkt sozial-emotionale Entwicklung werden regelmäßig durchgeführt. Eltern und Mitarbeiter aus den Kindergärten und Kindertagesstätten haben die Möglichkeit, in den Eingangsklassen zu hospitieren, um sich ein Bild vom Unterricht in Förder- und Diagnoseklassen und der Arbeit in der Schulvorbereitenden Einrichtung machen zu können. Großen Wert legen wir auch auf eine enge und konstruktive Zusammenarbeit mit den MitarbeiterInnen des Jugendamtes, des Sozial-Pädiatrischen Zentrums, Kinderärzten, der Pädagogisch-Audiologischen Beratungsstelle, Kinder- und Jugendtherapeuten, der Frühförderung, den KollegenInnen aus den Regelschulen und den MitarbeiterInnen der Kindergärten und Kindertagesstätten



5. Psychosoziale Gesundheit

Wir legen Wert auf einen achtsamen und respektvollen Umgang miteinander

Wir möchten die Gesundheit der Schulgemeinschaft erhalten und fördern. Daher ist uns ein achtsamer und respektvoller Umgang miteinander wichtig. Das schließt die Bereitschaft jedes einzelnen mit ein, sich selbst zu reflektieren und weiter entwickeln zu wollen.

Wir möchten, dass sich unsere SchülerInnen ganzheitlich in einer gesunden schulischen Lebenswelt entwickeln können und sie für ein Gesundheitsbewusstsein sensibilisieren. Dafür finden regelmäßig Angebote zur Gewalt- und Suchtprävention, zur Bewegungsförderung, zur Stressbewältigung und zur gesunden Ernährung statt.

Die Gesundheit unserer LehrerInnen und aller Mitarbeitenden in der Schulgemeinschaft ist uns ebenso wichtig. Daher setzen wir uns für einen wertschätzenden Umgang und eine konstruktive Feedbackkultur ein. Wir schaffen Angebote zur kollegialen Beratung und Supervision und bieten Fortbildungen zu Themen der Gesundheit.

6. Schulorganisation/Unterrichtsorganisation

Wir bieten hochwertige Bildungs- und Beratungsangebote

Die Bildungs – und Beratungsangebote an unserer Schule sind vielseitig und orientieren sich an den individuellen Bedürfnissen der SchülerInnen. Dabei werden sowohl Eltern, als auch außerschulische Partner (Therapeuten, Jugendamt, Agentur für Arbeit...) in unsere Arbeit miteinbezogen. Um die Lerninhalte möglichst nachhaltig zu vermitteln, werden diese auch handelnd und emotional erarbeitet. Klassen- und gruppenübergreifende Förderung ist ebenso ein wichtiger Bestandteil unserer Unterrichtsorganisation. Wir bereichern das soziale Miteinander durch das Leben von Werten und Regeln.

Die Darstellung der pädagogischen Arbeit in der Öffentlichkeit und die damit verbundene Möglichkeit, Einblick in die Vielfalt unserer Bildungs- und Beratungsangebote zu bekommen ist uns ein großes Anliegen.

7. Teamgeist / Zusammengehörigkeit

Die MitarbeiterInnen bilden eine professionelle Arbeit- und Lerngemeinschaft, arbeiten nach Teamprinzipien und sind um Konsens bemüht

Die MitarbeiterInnen legen auf konstruktive Zusammenarbeit wert.

Dazu finden kontinuierliche Konferenzen, Teamsitzungen, Fortbildungen, kollegiale Beratungen und Supervisionen statt.

Der regelmäßige und intensive fachliche Austausch und die gemeinsame Suche nach Problemlösungen prägen die Vorstellung von Teamarbeit.

Regelmäßige Infoveranstaltungen für SchulleiterInnen, ErzieherInnen, LehrerInnen und Eltern sollen der Öffentlichkeit Einblick in die pädagogische Arbeit geben.

In besonderem Maß pflegen wir eine intensive Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat und dem Förderverein unserer Schule.



8. Schulleben

Wir gestalten das Schulleben aktiv und vielfältig

Die vielfältigen Aktivitäten im Schuljahr wie Schulfeiern, Tag der offenen Tür, Projekte, Klassenfahrten, Klassensprecherkonferenzen, Streitschlichter, regelmäßige Schülerversammlungen, Schulhausgestaltung/Schulhausrenovierung unterstützen das Gemeinschaftsgefühl an der Schule. Darüber hinaus lernen die SchülerInnen in der Schule durch Patenschaften, Tutoren (Lesen), Schulwegbegleiter (für SVE), Papiersammler Verantwortung für sich und andere zu übernehmen.

Durch das Einüben und die Aufführung von Theater- und Musikstücken werden die beteiligten SchülerInnen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung gefördert und angeregt. Zielsetzung ist die Lebenswirklichkeit der Kinder aufzugreifen und zu gestalten. Bei der Gestaltung des Schullebens und den damit verbundenen Aktivitäten sind Elternbeirat, Förderverein, SMV und Schulforum gleichermaßen eingebunden.